



Korneuburg im Advent

Traditionell, stimmungsvoll und abwechslungsreich

Seite 6-8

Foto: Fotowerk | adobe.com

Kostenlos an einen Haushalt | P.b.b. - Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2100 Korneuburg

MOBILITÄT

**Erfolgreiche
Vertragsverlängerung
mit ÖBB-Wegfinder**

Seite 4

SOZIALES

**Preis „Vorbild Barriere-
freiheit geht an Ludwig
Breichner**

Seite 12

STADTGEMEINDE

**Tag der offenen Tür in
der Schmiede -
Zukunft & Arbeit**

Seite 15

Faire Mode schauen!

Das Fairtrade-Team der Stadtgemeinde lud gemeinsam mit der AHS Korneuburg am 21. Oktober zur großen Fairtrade-Modeschau. Gezeigt wurde ausgewählte, faire und ökologische Mode von Fairytale Fashion und dem Weltladen Gänserndorf.

Faire Mode greift auf Materialien zurück, die im Anbau sehr umweltschonend sind. Sie ist nicht selten komplett vegan und besteht aus alternativen Materialien, die besonders nachhaltige und ressourcenschonende Charaktere aufweisen können. Fair Fashion setzt klare Signale gegen menschenunwürdige Arbeitsverhältnisse und steht für faire Entlohnung, sichere Arbeitsplätze und geregelte Arbeitszeiten. Fair Fashion kommt nicht als Billigstprodukt daher, sondern setzt auf transparente Wertschöpfungsketten und eine Reduzierung der Umweltbelastung auf ein Minimum.

Die Gründerin des Modelabels „Fairytale Fashion“, Ingrid Gumpelmaier-Grandits, informierte anschaulich von ihren Anlie-



Faire Mode: Van den Nest Anni, 2. VBGM Gabriele Fürhauser und STR Alfred Zimmermann und Ingrid Gumpelmaier-Grandits (Fairytale Fashion) sind von der fairen Mode überzeugt.

gen und Ideen, sowie dem Entstehen ihrer oberösterreichischen Firma, die sich ganz der fairen Mode verschrieben hat.

Vor über 100 Besucher:innen präsentierten danach die motivierten Models, darunter die 2. VBGM Gabriele Fürhauser, STR Alfred Zimmermann, sowie

Lehrkräfte und Schüler:innen der AHS die fairen Modestücke. Alle Gäste ließen sich von der Qualität und den besonderen Modestücken überzeugen und haben bestimmt das ein oder andere Stück faire Mode für den eigenen Kleiderschrank entdeckt!

SPARKASSE 
Korneuburg

Unser Land
braucht Menschen,
die an sich glauben.

Und eine Bank,
die an sie glaubt.

sparkasse.at/korneuburg

INHALT

STADTGEMEINDE

Die Neugestaltung der Mechtlerstraße wurde fertiggestellt
Seite 5

STADTENTWICKLUNGSFONDS

Attraktivierung der „Werftmitte“ geht in die nächste Phase
Seite 10

INTERVIEW

Behindertensprecher Ludwig Breichner über sein erstes Buch
Seite 13

MUSEUMSVEREIN

Erinnern, um nicht zu vergessen – jüdische Gedenktafel enthüllt
Seite 16

GESUNDHEIT

Bilanz zur medizinische Betreuung im Landeskrankenhaus Korneuburg
Seite 18

SPORT

Ruderverein Alemannia ist erfolgreichster Ruderverein in NÖ
Seite 21

Liebe Korneuburgerinnen und Korneuburger!

Wie sehr hat sich in diesem Jahr die Welt verändert! Die Sorgen wegen der Pandemie werden überlagert vom nahen Kriegsgeschehen. Damit müssen wir leben. Wo wir aber aktiv wirken können, das ist unser direktes Umfeld, unsere Stadt, die uns sehr am Herzen liegt. Die Finalisierung zahlreicher Projekte ist gelungen. Jede Menge Aktivitäten bringen Leben in unsere Stadt.

Weil leider immer wieder kranke Bäume gefällt werden müssen, investieren wir hohe Summen, um den Baumbestand nicht nur zu erhalten, sondern sogar massiv zu erweitern.

Im Sinne der Verkehrssicherheit und -beruhigung wurden die bedeutsamen Straßenbauprojekte Kreisverkehr Donaustraße sowie der Umbau der Mechtlerstraße durchgeführt. In wenigen Wochen wird der beliebte Adventmarkt, der Programm für Jung und Alt bietet, wieder seine Pforten öffnen.

Ganz besonders freuen wir uns über die hohe Anerkennung, die unserer Stadt vom Land Niederösterreich zuteil wurde. Wir

erhielten das Zertifikat als NÖ Jugend-Partnergemeinde, sind Radland-Preisträger für bewusstseinsbildende Initiativen im Rad- und Fußgängerbereich, und schließlich wurde die Stadtgemeinde für die Gründung eines Behindertenbeirates als Vorbildgemeinde für Barrierefreiheit ausgezeichnet.

Wir alle dürfen auf die von uns gemeinsam erreichte positive Entwicklung unserer Stadt sehr stolz sein.

Nützen Sie das breite Angebot der Korneuburger Wirtschaft!

Alles Gute und herzliche Grüße!

Ihr

Christian Gepp, MSc

Bürgermeister
der Stadt
Korneuburg



UMWELT

Neue Baumpflanzungen im Stadtgebiet Korneuburg

Die Stadtgemeinde Korneuburg pflanzte 2022 mehr als 30 neue Bäume im gesamten Stadtgebiet, unter anderem in der Donaulände, an der Landesbahn und in der Nähe des Gerichtes. Vor kurzem fanden in der Korneuburger Au auch Baumpflanzungen für rund 100 Neugeborene statt.

Es wurden Silberlinden, Hainbuchen, Kastanien, Feldahorn im Stadtgebiet gepflanzt. Die Neupflanzungen wurden aufgrund zahlreicher baulicher Änderungen, kranker

Bäume oder aus sicherheitstechnischen Gründen notwendig. Zu den besonderen Eigenschaften der gepflanzten Baumarten zählen die Robustheit und eine höhere Salzresistenz.

Für eine höhere Lebensqualität

Die umfangreichen Baumpflanzungen werden weiterhin fortgesetzt. Im Herbst werden mehr als 50 Bäume neu gesetzt, wie in der neugestalteten Mechtlerstraße, Rudolf-Alexander-Gasse und Donaustraße. Es werden junge, gesunde und klimafitte Bäume nachgepflanzt. So wird in Korneuburg zukünftig noch mehr natürlicher Schatten gespendet.

BGM Christian Gepp: „Der Baumbestand wird laufend überprüft, und die Baumpflanzungen werden weiterhin fort-

gesetzt. Die neuen klimafitten, salz- und trockenheitsresistenten Bäume erhöhen die Lebensqualität in Korneuburg.“



Baumpflanzungen im Stadtgebiet:

GR Elke Setik, GR Matthias Keusch, Konrad Pitter (Stadtservice), Peter Schubert (Leitung Wirtschaftshof), BGM Christian Gepp, Ronald Maurer (GF Stadtservice) und Rene Rebler (Stadtservice) zeigen sich erfreut über die Baumpflanzungen.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Stadtgemeinde Korneuburg.

Redaktion: Barbara Busch und Karoline Wenig
2100 Korneuburg, Hauptplatz 39, Tel. (0 22 62) 62 899,
korneuburg.gv.at | stadtzeitung@korneuburg.gv.at

Fotos: Stadtgemeinde Korneuburg, sofern nicht anders angegeben.

Linie: Überparteiliches Informationsblatt der Stadtgemeinde Korneuburg. Wahrnehmung der Interessen der Korneuburger Bevölkerung.

Gestaltung und Inseratenannahme: Vogelmedia e. U.,
werbung@vogelmedia.at, (0 22 62) 62 800

Druck: Bösmüller Print Management GesmbH & Co. KG,
2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Straße 3

Vertragsverlängerung der ÖBB-wegfinder-App

Die „erste“ und die „letzte Meile“ in der Stadt weiterhin klimafreundlich, einfach und flexibel bewältigen – das ist seit 2020 möglich.

Die Stadtgemeinde Korneuburg bietet Bürger:innen und Besucher:innen ein vielseitiges Mobilitätsangebot für den Alltag, und das ÖBB-360-Grad-Projekt wurde verlängert bis 31.8.2023. Der öffentliche Verkehr ist dann besonders attraktiv, wenn der Weg von A nach B schnell, einfach und umweltfreundlich erreicht werden kann. In Summe fanden im Jahr 2022 bereits mehr als 20.000 Fahrten summiert für alle Mobilitätsformen statt und die ÖBB verzeichneten einen Anstieg in den Buchungen der Services.

Einfache & schnelle Buchung

Nach einmaliger Registrierung über wegfinder steht nahezu die gesamte Bandbreite an multimodaler Mobilität zur Verfügung. Nach dem Öffnen der wegfinder-App findet man das passende Transportmittel, wählt das hinterlegte Zahlungsmittel aus und startet die Miete. Das gesamte Mobilitätsangebot ist so in einer einzigen App verfügbar, inklusive der Routenplanung, Buchung und Bezahlung aller Verkehrsmittel.

„Trotz der Pandemie können wir auf eine positive Startphase zurückblicken. Es freut mich sehr, dass immer mehr Menschen die öffentlichen Verkehrsmittel nützen und unsere Stadt somit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten kann“, zeigt sich Bürgermeister Christian Gepp begeistert über das neue Mobilitätskonzept.

Korneuburgs Mobilitätsservices im Überblick

- Car-Sharing-Service mittels Rail&Drive: 3 Autos stehen an 2 Standorten zur Verfügung (Bahnhof, K01 Businesspark), buchbar über wegfinder und railanddrive, at oder die Rail&Drive App.
- E-Carsharing EKO, mit dem BMW i3 beim Rathaus.

- E-Scooter-Service mit TIER: 40 E-Scooter, 41 Parkzonen.
- E-Bike-Service mit Green4Rent (ab Frühjahr 2023 Umbenennung in ÖBB Bike): 10 E-Bikes und 1 E-Lastenbike, 3 Parkzonen.
- nextbike-Leihräder mit Buchung über die nextbike APP: 34 Fahrräder, 8 Standorte.
- Zahlreiche Buslinien im Stadtgebiet.



Vertragsverlängerung der ÖBB-wegfinder-App und das Projekt 360 Grad: GR Thomas Pfaffl, BGM Christian Gepp, STR Elisabeth Kerschbaum, GR Peter Schindler, GR Hubert Keyl und Martin Schmutz (ÖBB Leitung Vertrieb & C.C. & News Business Personenverkehr) zeigen sich begeistert über die Mobilitätsangebote.



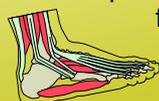
BANDAGIST
Krankenbedarf-Orthopädie
R. GIENDL
Robert Giendl Ges.m.b.H.

2100 Korneuburg
Wienerstraße 36
(neben Billa Plus)
Mo-Fr 9:00-12:00
und 14:00-18:00 Uhr

Tel.: 0 22 62/645 80
Fax: 0 22 62/645 80-5
korneuburg@giendl.at
www.giendl.at

Schulbeginn + Herbstanfang!

Denken Sie rechtzeitig an passende Modelleinlagen für Ihre Herbstschuhe Ihre Füße werden es Ihnen danken.



Gesunde Füße
schönes Leben

OPTIK GERALD STUM

Fern- oder Nahbrille ab € 69,-
Gleitsichtbrillen ab € 189,-

EIN GLAS GRATIS!

PASSBILDER

2100 Korneuburg
Wiener Straße 12
Tel. (0 22 62) 726 74

KONTAKTLINSENSTUDIO
Kostenlose Hausbesuche
www.optik-stum.at

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–13 und 14–18 Uhr
Sa. geschlossen

Abschluss der Neugestaltung Mechtlerstraße

Landesrat Ludwig Schleritzko nahm am 6. Oktober 2022 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Fertigstellung der Arbeiten für die Sanierung beziehungsweise Neugestaltung der Landesstraße L 1122 Mechtlerstraße in Korneuburg vor. Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: „Die Neugestaltung der L 1122 Mechtlerstraße trägt wesentlich dazu bei, die Verkehrssicherheit sowie die Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger zu erhöhen.“

Ausgangssituation

Aufgrund der aufgetretenen Fahrbahnschäden wie Spurrinnenbildungen bis zu 4 cm beziehungsweise teilweise Netzrisse und Verdrückungen in der Deckschicht sowie die Verlegung zahlreicher Einbauten der Stadtgemeinde Korneuburg entsprach die Fahrbahn der Landesstraße L 1122 nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Bohrkernuntersuchungen zeigten auch, dass kein Lagenverbund zwischen Trag- und Deckschicht bzw. keine ausreichende Frostschutzschicht vorhanden war. Aus diesem Grund haben sich der NÖ Straßendienst und die Stadtgemeinde Korneuburg entschlossen, die Fahrbahn sowie die Nebenanlagen



Foto: Amt der NÖ Landesregierung

Fertigstellung der Neugestaltung Mechtlerstraße: Christof Dauda (Leiter Abteilung Landesstraßenplanung), Herbert Lehner (Leiter der Straßenmeisterei Korneuburg), BGM Christian Gepp, LR Ludwig Schleritzko, Wolfgang Schenk (Leitung Bauamt), STR Hubert Holzer und Erich Westermeier (Straßenmeisterei Korneuburg) beim Lokalausgangsschein der fertiggestellten Mechtlerstraße.

in diesen Bereich zu sanieren bzw. umzugestalten.

Die Landesstraße L 1122 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von bis zu 3.500 Fahrzeugen am Tag frequentiert.

Ausführung

Durch die Stadtgemeinde Korneuburg wurden die Nebenanlagen neu gestaltet. Als Verbindung der bestehenden Radfahranlagen in der Leobendorfer Straße und Laaer Straße wurde an der Nordseite der L 1122 ein kombinierter Geh- und Radweg errichtet. Die Abstellflächen wurden auf

die Südseite der L 1122 umgelegt. Durch den NÖ Straßendienst wurde auf einer Länge von rund 490 m und einer Sanierungsfläche von rund 3.000 m² – unter Reduzierung der bestehenden Fahrbahnbreite von 6,00 m auf 5,50 m nach den Fräsarbeiten und Herstellung der Planie – eine 13 cm starke Tragschicht sowie eine 3 cm starke Deckschicht aufgebracht. Abschnittsweise musste auch die ungebundene Tragschicht ausgetauscht und erneuert werden.

Die Baukosten für die Straßenbauarbeiten der L 1122 belaufen sich auf rund € 270.000,-

und werden vom Land NÖ getragen. Die Kosten für die Umgestaltung der Nebenanlagen in Höhe von rund € 300.000,- werden von der Stadtgemeinde Korneuburg getragen.

Bürgermeister Christian Gepp: „Mit den sukzessiven Sanierungsarbeiten unserer Straßen investieren wir in die Sicherheit unserer Bürger:innen und tragen zu einer Verbesserung unserer Verkehrsinfrastruktur bei. Vielen Dank an alle Verkehrsteilnehmer:innen und Anrainer:innen für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.“



Besuchen Sie uns:

2100 Korneuburg, Laaerstraße 16

Chefline 0676 30 265 30

außergewöhnlich persönlich

KDK

Meine Küche

kdk-kuechenexperts.at

Korneuburg

Traditionell, stimmungsvoll und abwechslungsreich

Nach zweijähriger Pause, darf man sich ab 26. November wieder auf heißen Punsch, Glühwein und kulinarische Köstlichkeiten sowie Kunsthandwerk bei den Ständen unseres Adventmarkts erfreuen. Neben niedlichen Alpakas, einem Karussell und abwechslungsreichem Kinderprogramm, dürfen natürlich auch die musikalischen Highlights in der Vorweihnachtszeit nicht fehlen. Hier ein kleiner Überblick:

BRIEFE AN DAS CHRISTKIND

Am Hauptplatz können in den Weihnachtspostkasten ganz persönliche Briefe an das Christkind eingeworfen werden. Geschichten, Gedichte oder Zeichnungen – von Groß oder Klein, das Wünschen sollte man niemals aufgeben! Selbstverständlich werden alle eingeworfenen Briefe, Geschichten, Gedichte oder Zeichnungen, versehen mit vollständiger Anschrift, von unserem Christkind beantwortet.

KORNEUBURGER WEIHNACHTSBONUS

Schenken oder beschenkt werden – man weiß kaum, was schöner ist. Wenn Sie Ihre Weihnachtseinkäufe in Korneuburg erledigen, können

Sie mit etwas Glück sogar für den Geschenkekauf beschenkt werden. Dank der freundlichen Unterstützung durch die Sparkasse Korneuburg gibt es auch in diesem Jahr den beliebten Weihnachtsbonus.

Gewinnkarten liegen ab 15. November im Stadtmarketing Korneuburg und in der Sparkasse Korneuburg auf! Die Gewinner:innen werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit ermittelt und persönlich benachrichtigt! Die Teilnahme ist auch über die CITIES-App möglich – hierfür einfach die Rechnung einscannen!

JONESSINGERS

26. November | 18:30 Uhr

Die JonesSingers präsentieren einen bunten Mix aus bekannten Gospel- und Xmas-Songs.

MUSIKSCHULE KORNEUBURG

27.11, 4.12., 11.12. und 18.12.

18:00 Uhr



Die Musikschule der Korneuburger Musikfreunde präsentiert ein buntes vorweihnachtliches Programm mit Gesang, Steptanz, Holz- und Blechbläsern in kleinen und größeren Gruppen, bis hin

zum großen Konzert der Big Band. Sie hören stimmungsvolle Weihnachtslieder unterschiedlichster Schüler:innen-Ensembles, begleitet von Lehrer:innen der Musikschule. Schon die Kleinsten werden auf der Bühne stehen und mit ihren Darbietungen für Adventstimmung sorgen. Der Bogen spannt sich von klingender Gitarrenmusik über traditionelle Holz- und Blechbläserarrangements bis zu aktuellen Hits der Unterhaltungsmusik.

LONGFIELD GOSPEL CHOR

1. Dezember

18:00 Uhr

Gospel-Musik vereint weltweit Soul & Funk mit „Gänsehaut-Fee-ling“ und lädt zum Mitmachen ein! Die zahlreichen Auftritte von Longfield Gospel wurden zu spektakulären und mitreißenden Publikumsmagneten. Zu den Highlights der letzten Jahre gehört sicherlich auch die musikalische Umrahmung des Österreich-Besuchs von Papst Benedikt XVI sowie der große Erfolg bei der ORF-TV-Show „Die Große Chance“. Es folgten Auftritte bei „Licht ins Dunkel“, „Brieflos-Show“, Auftritte in Filmen wie „Weihnachtsengel küsst man nicht“ und „Soko Donau“.



CANDLELIGHT SHOPPING

2. Dezember

14:00 Uhr

In Korneuburg gibt es die schönsten Weihnachtsgeschenke! Alle Kund:innen können sich im Stadtmarketing ihre in Korneuburg gekauften Geschenke verpacken lassen und erhalten dazu einen Punschgutschein für den Korneuburger Adventmarkt.

LEOBENDORFER BRASSHOPPERS

2., 9. und 23. Dezember

18:00 Uhr

Das Ensemble „Brasshoppers“ wurde vor vielen Jahren im Rahmen des Musikschulunterrichts an der Regionalmusikschule Bisamberg-Leobendorf-Enzersfeld von Andreas Füsselberger gegründet. Mit Getrommel und Gebläse bringen die jungen Musiker:innen Schwung in jede Veranstaltung. Das Repertoire umfasst das Spektrum der traditionellen und modernen Blasmusik bis hin zu weihnachtlichen Klängen.

TRANSPORTUNTERNEHMEN

KARL HIESINGER

BÜRO: 2111 TRESZDORF/Gewerbepark, Karl-Hiesinger-Straße 2

ABBRUCH SCHUTT CONTAINER

AUSHUB

SAND SCHOTTER

Tel.: 02262/75310
Fax: 02262/63804

E-Mail: info@hiesingerkarl.at
www.hiesingerkarl.at

im Advent



VOICE & RHYTHM POPCHOR

3. und 10. Dezember

19:30 Uhr



Seit 2018 leitet die Korneuburgerin Bettina Kiegler den Voice & Rhythm Popchor. Auf dem Programm stehen unter anderem Hits wie „Someone You Loved“ von Lewis Capaldi, die romantische Ballade „You

Are The Reason“ von Charlie Puth, „A Million Dreams“ aus dem Musicalfilm „The Greatest Showman“, aber auch bekannte Christmas-Songs wie „White Christmas“ und „Rudolph The Red-Nosed Reindeer“ dürfen natürlich nicht fehlen.

KUNSTHANDWERKSMARKT IM RATHAUS

9.-12. Dezember

Details auf www.korneuburg.gv.at

Wunderschönes weihnachtliches Kunsthandwerk von rund 25 Aussteller:innen und ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit Puppentheater und Bastelstationen erwartet die Besucher:innen im Rathaus Korneuburg.

TU WIEN-CHOR – WO TECHNIK AUF MUSIK TRIFFT

8. Dezember

18:00 Uhr

Lassen Sie sich vom TU Wien Chor verzaubern und mit „Carol of the Bells“, „Have Yourself a Merry Little Christmas“ oder „When I Need a Friend“ auf die besinnliche Zeit einstimmen. Der Chor wurde 2012 gegründet und konnte bereits beachtliche Erfolge auf Chorwettbewerben sowie im Fernsehen bei der ORF-Castingshow „Die große Chance der Chöre“ erzielen.



STADTMUSIK KORNEUBURG

4. und 18. Dezember

16:00 bzw. 18:00 Uhr

Die Stadtmusik unter der Leitung von Peter Vasicek umfasst bereits über 20 aktive Mitglieder, die zum regelmäßigen gemeinsamen Musizieren zusammenkommen. Auch in diesem Jahr dürfen wir uns auf einen Auftritt am Korneuburger Adventmarkt freuen.



V.O.I.C.E VIENNA POP & JAZZ CHOIR

15. Dezember

18:30 Uhr

Der V.O.I.C.E Vienna Pop & Jazz Choir hat sich ganz dem vokalen Pop und Jazz in allen Facetten verschrieben. Von brandaktuellen Songs – oft in eigenen A-cappella-Arrangements mit Beatbox oder Body Percussion, bis hin zu den Legenden der Pop & Rock-Musik oder auch mal Jazz, ist stilis-

tisch alles mit dabei! Dabei stehen stets die Kreativität und Originalität der gesungenen Arrangements sowie Sound & Groove im Fokus. Mit im Programm befinden sich diesmal zahlreiche winterlich-weihnachtliche Songs & Arrangements der Gruppe „Pentatonix“.

STIMMUNGSVOLLE NIKOLAUSFEIER

6. Dezember

17:30 Uhr

Der Nikolaus besucht den Korneuburger Hauptplatz, erzählt uns eine Geschichte und singt mit uns gemeinsam ein Nikololied, danach erhält jedes Kind ein kleines Nikolaus-Sackerl.

**MHK KÜCHENSPEZIALIST
MIT DEM ROTEN DREIECK**

DIE LEIDENSCHAFTLICHSTEN
KÜCHENSPEZIALISTEN IN
KORNEUBURG SIND DIE
MIT DEM ROTEN DREIECK.



Faulmann Küchen

Korneuburg

Stockerauer Straße 43a
2100 Korneuburg

Telefon: 02262 / 73 8 73
office@kuechenstudio.cc
www.kuechenstudio.cc

Korneuburg im Advent

MARKUS NEUGEBAUER & FRIEND - MUSICAL & MORE

16. Dezember

18:30 Uhr

Markus Neugebauer ist einer der Musicalstars aus Österreich – er spielte zahlreiche Hauptrollen in diversen internationalen Musicalproduktionen. Am 16. 12. spielt er Musical und bekannte Songs für die Korneuburger Adventmarktbesucher:innen.

SANDRA BELL & FRIEND - XMAS & MUSICAL SONGS

17. Dezember

19:00 Uhr

Sandra Bell eine bekannte Musicalsängerin aus Deutschland, welche schon auf zahlreichen Bühnen ihre Stimme präsentiert, wird ihr Publikum mit den beliebtesten Musical- und Xmas-Songs verzaubern.

INTERNATIONAL GOSPEL SOCIETY

22. Dezember

18:00 Uhr

Gänsehaut und gute Laune sind garantiert, wenn die International Gospel Society weltbekannte Gospel-Hits wie „Amazing Grace“, „Oh When The Saints“ oder „Oh Happy Day“ performt. Mit ihrer mitreißenden Livemusik und purer Emotion, spielten sie bereits mehrmals ausverkaufte Shows u. a. in der Wiener Karlskirche und dem Mariendom in Linz. Diesen Winter sind sie auf Christmas-Tour quer durch Österreich und machen auch beim Adventmarkt in Korneuburg einen kurzen Stopp. Wir laden Sie herzlich zum Singen, Klatschen und Tanzen ein – „Get Into The Gospel Spirit“ mit der International Gospel Society!



LICHT VON BETHLEHEM

24. Dezember

11:30 Uhr

Auch in diesem Jahr findet eine ökumenische Friedenslicht-Andacht gemeinsam mit dem Dragonerregiment am Hauptplatz statt. Die Reiter:innen überbringen dabei das Friedenslicht, welches im Anschluss an die Andacht an alle Besucher:innen weitergegeben wird.

KINDERMETTE UND TURMBLÄSERENSEMBLE

24. Dezember

16:00 Uhr

Die Kindermette mit dem traditionellen Krippenspiel der römisch-katholischen Kirche wird erneut am Hauptplatz abgehalten. Im Anschluss stimmen die weihnachtlichen Klänge des Turmbläserensembles auf den Heiligen Abend ein.

CHRISTMETTE

24. Dezember

22:00 Uhr

Mit der feierlichen Christmette enden die christlichen Feierlichkeiten am 24. Dezember. Auch diese Mette findet am Hauptplatz statt.

Alle Veranstaltungen zu Korneuburg im Advent finden Sie ab Mitte November unter:

www.korneuburg.gv.at/Stadt/Kultur/Korneuburg_im_Advent



TAXI molzer

EINKAUFSAHRTEN | PATIENTENTRANSPORTE
BOTENFAHRTEN | FLUGHAFENTRANSFERS

☎ **02262-72471**

2100 Korneuburg, Stockerauer Straße 30
molzerbus.taxi@aon.at
www.taximolzer.at

WerbeService
DIE AGENTUR



Länger als an den Preis erinnert man sich an

die Qualität.

Kommunikationsdesign
Printgrafik | Kataloge | Bürodrucksorten

Martin Hlavacek: m.hlavacek@werbeservice.at | T +43 699 10667805
Deutschmeisterstraße 31, 2100 Korneuburg | www.werbeservice.at

„Selbstbestimmt und nicht alleine“

Informationsveranstaltung zu neuen Formen des Wohnens

Der Lebensbereich „Gesundheit und Soziales“ der Bürger:innenbeteiligung Korneuburg organisiert am 23. November um 18:00 Uhr eine Informationsveranstaltung im Großen Sitzungssaal des Korneuburger Rathauses.

Steigende Wohnkosten, immer mehr Einsamkeit, klimafreundliches Bauen, das sind nur einige Herausforderungen, die zeigen, dass wir in Zukunft neue Formen des Wohnens benötigen werden.

FH-Prof.in Dr.in Michaela Moser, Dozentin und Wissenschaftlerin am Ilse-Arlt-Institut für Soziale Inklusionsforschung der FH St. Pölten,

informiert als Expertin zum Thema „Selbstbestimmt und nicht allein – Neue Formen des Wohnens mit und ohne Betreuungsbedarf“.

Fragen zu neuen Wohnformen, den Bedürfnissen von Bürger:innen in Korneuburg sowie weitere Fragen zur Zukunft des Wohnens stehen im Zentrum der Infoveranstaltung und sollen zum gemeinsamen Austausch anregen.

05 Mo., 5. Dez. 2022

Die neue STADTZEITUNG KORNEUBURG erscheint!



Dagmar Geisler

Wohin mit meiner Wut?

Donnerstag 17 November

Wohin mit meiner Wut?

Vortrag für Erwachsene
Donnerstag, 17. November 18.30 Uhr
Pfarrbibliothek Korneuburg
€ 5,- Gebühr

PFARR BIBLIOTHEK KORNEUBURG STADT BÜCHEREI

Anmeldung in der Pfarrbibliothek

Spielfans aufgepasst!

Vom 21. November bis 3. Dezember gibt es **-20%** auf alle lagernden Spielwaren, inklusive Tonies und Adventskalender!

Außerdem sind wir an den Adventsamstagen bis 17:00 Uhr für Sie da!

KORNEUBUCH

2100 Korneuburg, Hauptplatz 20
0 22 62/72 554

Das Herzstück der Werft Korneuburg

Attraktivierung der „Werftmitte“ geht in die nächste Phase

Als „Werftmitte“ wird das denkmalgeschützte Herzstück der Werft bezeichnet, welches die vier Backsteinbauten (Halle 55, 58, 176 und 177), die Kranbahn, die Freifläche vor den Hallen 55 und 58 sowie die Slipanlage beinhaltet.

In den nächsten Jahren soll dieser Bereich ins 21. Jahrhundert gebracht und dabei Bedacht auf die Beschaffenheit der Objekte genommen werden. Der einzigartige Charme der Werft soll, trotz aller erforderlichen Modernisierungsmaßnahmen, erhalten bleiben und auch in Zukunft für Veranstaltungen, Kultur-events, Feste und Tagungen aller Art gerüstet sein. Vor allem die vier unter Denkmalschutz stehenden Hallen stellen bei der Umsetzung eine besondere Herausforderung dar.

Zur Entscheidungsfindung in Bezug auf die Entwicklung der „Werftmitte“ sowie die damit verbundene Sanierung der Hallen 55, 58, 176 und 177, hat der Stadtentwicklungsfonds Korneuburg ein mehrstufiges Vergabeverfahren durchgeführt. Dadurch sollte ein Generalplaner gefunden werden, der dieses Großprojekt künftig betreuen und umsetzen kann.

Mit Mitte September 2022 konnte der Zuschlag an das ausführende Planungsbüro als Bestbieter erteilt werden. Der SEFKO setzt damit einen deutlichen Schritt in Richtung Entwicklung und Attraktivierung der Werft und des auch weiterhin und zukünftig öffentlich bleibenden Bereiches inklusive der Hallen.

Nach dem Abschluss der Planungsphase, voraussichtlich Ende 2023, soll der mehrjährige Umbau in Angriff genommen werden. Die Dimensionen dieses Umbaus sind weitreichend. Für die Arbeiten inklusive Planung werden Kosten in der Höhe von rund 8 Mio. Euro veranschlagt. Nach dieser Sanierungsphase ist die Werftmitte ein Schmuckstück innerhalb des neuen Werftkomplexes und gerüstet für die Zukunft.

„Es freut mich, dass die für Korneuburg so bedeutsame Werft nun Stück für Stück attraktiviert und weiterentwickelt werden kann. Unser großes und gemeinsames Ziel ist es, das geschichtsträchtige Werftareal, im Sinne aller Korneuburger Bürger:innen zu beleben und als ansprechenden Begegnungs- und Erholungsbereich zu gestalten“, zeigt sich Bürgermeister



Attraktivierung „Werftmitte“ geht in nächste Phase: Roland Raunig (SEFKO), BGM Christian Gepp, GR Susanne Springer, Bernadette Haider-Wittmann (SEFKO) und GR Klaus Michal freuen sich über die Weiterentwicklung der Werft und die nächste Planungsphase.

Christian Gepp von der geplanten Sanierung überzeugt. „Die Korneuburger Werft ist ein Rohdiamant, der uns allen viel bedeutet. Mit diesem Schritt beginnen wir, ihr ihren besonderen Wert für Korneuburg wieder zurückzugeben und sie behutsam zu neuem Leben zu erwecken. Ganz wichtig war uns dabei, die Ergebnisse der

umfassend stattgefundenen Bürger:innenbeteiligung umzusetzen – die zukünftige Nutzung der Hallen soll dabei den Wünschen der Bürger:innen entsprechen. Für weitere Entwicklungsschritte ist die Einbeziehung der Bevölkerung auch weiterhin unabdingbar“, hält SEFKO-Vorsitzende Bernadette Haider-Wittmann fest.

KLEINER SCHMANKERL LADEN
Ihr Fisch- und Spezialitätenladen
 Nur 5 Minuten vom Zentrum Korneuburg
 Öffnungszeiten: Do.–Sa. 11:00 bis 18:00 Uhr
 Viktor-Kaplan-Straße 5, Halle 4, 2100 Korneuburg
 Fischereimeister Andreas Nägler: Tel: 0 664/125 26 81, www.fischgenuss.at
Bestellen Sie rechtzeitig Ihre Weihnachtskekse!
 Wir backen 8 Sorten handgemachte Weihnachtskekse im Holzbackofen!
 Unsere Kekse werden mit 100% echter Butter, echter Schokolade und echter Bourbon-Vanille zubereitet!
Am 23.12.2021 von 11:00 bis 18:00 Uhr findet unser traditioneller Weihnachtsfischverkauf statt!
 Sie können diverse Sorten Frischfisch und Räucherfisch, Lachspralinen sowie Kaviar, Fischaufstrich und alle Produkte, die wir im Laden führen, bereits vorbestellen!

Christbaumkugeln aus Papier

Besuchen Sie uns im Laden und entdecken Sie unsere Spezialitäten! Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team vom „Kleinen Schmankerl Laden“

TAXI SARTORI

0650 880 73 63

einsteigen, wohlfühlen ...

Flughafentransfers, Botendienste, Einkaufsfahrten ...

Korneuburg ist Regionssieger der „Radhauptstädte NÖ“

Am Montag, den 24.10. fand in St. Pölten ein Festakt zum erfolgreichen Abschluss eines Zertifizierungsprozesses statt, mit dem Niederösterreichs Bezirkshauptstädte sowie Städte und Gemeinden mit mehr als 10.000 Einwohnern auf ihre Radfahrfreundlichkeit geprüft wurden.

Bei der Zertifizierung zu den „Radhauptstädten“, inkl. einer Einstufung der Städte zwischen einem Stern und fünf Sternen, ging Baden als Landessieger und damit als radfahrfreundlichste Stadt Niederösterreichs hervor. Weiters wurden Tulln, Korneuburg, Horn und Amstetten als Regionssieger gekürt, hier wurden drei Sterne vergeben. Die Zertifizierung der Radhauptstädte soll künftig alle zwei Jahre wiederholt werden, der nächste Zertifizierungsprozess findet 2024 statt. Bewertet wurden für die Radfahrfreundlichkeit einerseits quantitativ messbare Daten zur Verkehrsinfrastruktur wie die Netzlängen des Straßennetzes bzw. der Radinfrastruktur oder die Anzahl der für Radfahrer:innen geöffneten Einbahnen, andererseits hatten die Gemeindevertre-

ter:innen einen Online-Fragebogen zu den Bereichen Infrastruktur, Konzepte und Planung, Struktur und Organisation sowie Kampagnen und Öffentlichkeitsarbeit zu beantworten.

30 Mio. Euro in Radwege investiert

„Das Radfahren hat in Niederösterreich Zukunft, nicht nur, weil wir das größte touristische Radwegenetz haben, sondern auch, weil wir beim Alltagsradeln dank einer engen Partnerschaft zwischen dem Land und den Gemeinden vorne sind“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in der Landeszentrale der HYPO NOE in St. Pölten und ergänzte: „Nachdem in den letzten beiden Jahren insgesamt € 30 Mio. in die Radwege investiert wurden, soll die Zertifizierung der Startschuss zu einer weiteren Professionalisierung sein und das Thema noch mehr ins Bewusstsein rücken. Wichtig ist vor allem die Durchgängigkeit der Radwege, um schnell, leicht und sicher vom Start zum Zielpunkt zu kommen. Die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer:innen, vor allem der schwächeren, ist unser großes Anliegen“.



Korneuburgs Regionssieg bei der Radland-NÖ-Veranstaltung: Susanna Hauptmann (Radland NÖ), Wolfgang Schenk (Bauamt), LHF Johanna Mikl-Leitner, STR Hubert Holzer und LR Ludwig Schleritzko bei Radhauptstadt-Preisverleihung. Foto: Michael Kofler

Sie verwies auch auf die Entschärfung von 100 neuralgischen Verkehrspunkten pro Jahr sowie weitere Initiativen wie „Blickkontakt“ und „Schutzengel“.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko hob den Mobilitäts-Mix hervor: „Radwege haben dieselbe Wertigkeit wie Straßen, es geht um ein Miteinander. In Niederösterreich, wo beinahe die Hälfte aller zurückgelegten Wege unter fünf Kilometern liegt, ist das Potenzial für das All-

tagsradeln sehr groß, deshalb soll die erste Zertifizierung zu ‚Radhauptstädten‘ nur ein erster Zwischenschritt sein, um weiter dran zu bleiben“.

Bürgermeister Christian Gepp sagt dazu: „Wir freuen uns über die Auszeichnung und unser Ziel ist, die Durchgängigkeit der Radwege in Korneuburg zu erhöhen.“

Nähere Informationen über Radland Niederösterreich finden Sie unter:

www.radhauptstadt.at.



€20,-- Gutschein für 2100 Korneuburg

Thermenwartung, Abgasmessung, Gasanlagenüberprüfung gem. § 12, Reparaturen und Neugerätemontage

Tel.: 0699/10203062, 0660/2660811

www.mlgas.at, office@mlgas.at

Preis für Ludwig Breichner und Korneuburger Behindertenbeirat

Zum vierten Mal wurde der Preis „Vorbild Barrierefreiheit“ des BhW Niederösterreich am 14. Oktober 2022 vergeben. Dieser Preis ist eine Würdigung von Niederösterreicher:innen, die für ihre Mitmenschen im Sinne der Barrierefreiheit mitdenken und aktiv sind. Es wurden insgesamt 14 Preise in sieben Kategorien vergeben: Gemeinden, Bildung/Medien/Kommunikation, Personen/Institutionen, Kultur und Tourismus, Sport und Bewegung, Arbeit und Integration sowie Digitale Barrierefreiheit.

Überreicht wurden die Preise im Panorama-Saal der Hypo-Zentrale in St. Pölten von Landesrat Ludwig Schleritzko und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. „Barrierefreiheit beginnt im Kopf“, betonte Landesrat Ludwig Schleritzko. „Es braucht Mut, um Barrieren zu benennen. Es braucht Durchhaltevermögen, um sie zu beseitigen. Und es braucht Einsicht bei uns allen, um Barrierefreiheit konsequent zum Thema zu machen.“

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister ergänzte: „Barrierefreiheit ist nichts, das die anderen machen müssen. Das beginnt bei jedem Einzelnen. Wir müssen das gemeinsam angehen, Schritt für Schritt.“ Gemeinsam hielten sie fest, dass es Aktionen wie den Preis „Vorbild Barrierefreiheit“ brauche. „Auch wenn eine ideale Welt eine barrierefreie Welt wäre und damit der Preis im positiven Sinne obsolet wäre, ist diese Aktion eine wunderschöne Plattform der Würdigung und der Sensibilisierung, die wir nicht missen möchten.“

Bürgermeister Christian Gepp zeigte sich überzeugt: „Es geht immer darum, mit gutem Beispiel voranzugehen – und herzlichen Glückwunsch an Ludwig Breichner und den gesamten Behindertenbeirat.“ In der Kategorie Personen/Institutionen zeichnete die Jury das langjährige persönliche Engagement des Behindertensprechers der Stadt Korneuburg Ludwig Breichner aus sowie des Behindertenbeirats in Korneuburg. Die Jury



BhW-Preisverleihung an Ludwig Breichner und den Behindertenbeirat: Es gratulierten LR Christiane Teschl-Hofmeister, BGM Christian Gepp dem Preisträger Ludwig Breichner (Behindertensprecher Korneuburg). Korneuburgs 2. Vize-BGM Gabriele Fürhäuser und LR Ludwig Schleritzko zeigten sich erfreut. Foto: Franz Gleiß

verwies auf die Bedeutung von Behindertenbeiräten. Der Behindertenbeirat der Stadt Korneuburg besteht aus vier Bürger:innen und drei Gemeinderät:innen. Mithilfe der Stadtgemeinde Korneuburg und des Behindertenbeirats wurden bereits einige Maßnahmen umgesetzt: Das Florian-Berndl-Bad wurde barrierefrei (Treppenlift, Haltegriffe, Begleitpersonen haben freien Eintritt, wenn im Behindertenpass eingetra-

gen, Treppe im Außenbereich etc.), es wurden verschiedene Aktionen und Veranstaltungen gestartet und zahlreiche Rampen im öffentlichen Raum errichtet. Zudem wurde die Zugänglichkeit zum Stadtsaal verbessert, zu verschiedenen Geschäften, das katholische Pfarrheim und die evangelische Kirche wurden umgebaut, die digitalen Angebote der VHS wurden verbessert. Weitere Informationen finden Sie unter: www.bhw-n.eu

Zwei Lesungen im Doppelpack: Ohrenschmaus und Trotzdem

Anlässlich des Internationalen Tages der Menschen mit Behinderung (jeden 3. Dezember)

Gleich zwei Schmankerln gibt es am **2. und 3. Dezember** zu Beginn der Adventzeit anlässlich eines wichtigen Themas im Doppelpack: Einmal jährlich wird der Literaturpreis Ohrenschmaus unter der Schirmherrschaft von Felix Mitterer an Autoren mit Lernbehinderung vergeben. Am **2. Dezember** lesen Schauspieler:in Chris Pichler und Schauspieler Florian Jung, beide bekannt aus TV und Theater, in unterhaltsamer Weise aus den bisherigen Siegerwerken. Am Tag danach liest Ludwig Breichner aus seinem Buch „Trotzdem – eine Lebensgeschichte“. In einer weiteren Kooperation der Stadtbücherei und der Pfarrbibliothek Korneuburg konnte diese Doppelveranstaltung auf gemeinsame Anregung der Lebensbereiche Bildung und Soziales der Korneuburger Bürgerbeteiligung realisiert werden.

Die Termine

2. Dezember um 18:00 Uhr in der Stadtbücherei Korneuburg: Chris Pichler und Florian Jung lesen aus den Siegerwerken des Literaturpreises „Ohrenschmaus“.

Anmeldung in der Stadtbücherei Korneuburg erforderlich!

3. Dezember um 16:00 Uhr im Ägydiussaal der Katholischen Pfarre Korneuburg:

Lesung aus dem Buch „Trotzdem – eine Lebensgeschichte“ von Ludwig Breichner, gelesen vom Autor selbst.

Anmeldung erforderlich in der Pfarrbibliothek Korneuburg oder unter 0 664/73 35 96 40.



Ludwig Breichner spricht über seine Tätigkeit als Behindertensprecher und sein erstes Buch

Wie haben Sie Ihre Jugend mit „Arthrogryposis multiplex congenita“ (AMC) erlebt und wie ging man damals mit beeinträchtigten Personen um?

Ludwig Breichner: Ich kann sagen, dass ich meine Behinderung ganz normal gesehen habe. Ich wurde von meiner Familie so aufgezogen wie jedes andere Kind. Dort, wo Hilfe aufgrund meiner Behinderung notwendig war, bekam ich sie auch. Ich spielte mit Freunden mit und ohne Behinderung. Am Land ging man mit Menschen mit Beeinträchtigung schlechter um. Es war damals noch eine „Schande“, und später hat man auch gehört, dass diese

Kinder weggesperrt wurden, wenn Besuch kam.

Welche Personen waren Ihre Vorbilder?

Ludwig Breichner: Privat war es mein Großvater mütterlicherseits von dem ich viel geerbt habe. Politisch Bruno Kreisky, Ferdinand Icha oder Wolfgang Peterl.

Was waren zwei besondere Momente während Ihrer politischen Tätigkeit als SPÖ-Gemeinderat?

Ludwig Breichner: Als ich auf die Kandidatenliste der SPÖ unter Ferdinand Icha aufgenommen wurde und als ich zum ersten Mal in den Gemeinderat einzog.

Was gefällt Ihnen an Ihrer Tätigkeit als Behindertensprecher der Stadtgemeinde?

Ludwig Breichner: Dank meines Teams, des Gemeinderates und der Verwaltung der Gemeinde konnte ich vieles für die Menschen mit Beeinträchtigung schon umsetzen und werde zukünftig hoffentlich noch viel umsetzen.

Sie möchten mit Ihrem Buch mit dem Titel „Trotzdem“ Mut machen. Warum ist das wichtig für Betroffene und Angehörige?

Ludwig Breichner: Mut ist das Allerwichtigste, um sich Dinge zuzutrauen, die man vorher nicht gemacht hat. Auch für mich war vieles neu, aber ich wagte es, und man kann immer vom Erfolgserlebnis zehren.

Warum geht der Reinerlös der verkauften Bücher an den Verein „Hand in Hand – Sport-Union für Menschen mit Behinderung“?

Ludwig Breichner: Ich möchte damit diesen Verein finanziell unterstützen. Damit für die Menschen mit Behinderung die Möglichkeit besteht, sich sportlich zu betätigen.

Wie barrierefrei erleben Sie Korneuburg?

Ludwig Breichner: Wie gesagt, ist dank meines Teams des Beirates der Stadt Korneuburg für Menschen mit Behinderung schon viel geschehen, und es würde hier den Rahmen sprengen. Aber es sind noch viele Dinge offen, die – sofern es der finanzielle Rahmen der Stadt erlaubt – umgesetzt werden. Ich bin zuversichtlich, dass einiges bald umgesetzt wird.

Wer bestimmt die öffentliche Debatte über das Thema Inklusion?

Ludwig Breichner: Ich denke, wir alle bestimmen die Debatte, indem wir jede und jeden so akzeptieren wie sie oder er ist, und Unterstützung leisten, wo Hilfe benötigt wird, um am öffentlichen Leben teilhaben zu können.

Was ist für Sie am Tag der Inklusion, am 3. Dezember, besonders wichtig?

Ludwig Breichner: Wichtig ist mir in Erinnerung zu rufen, dass Inklusion der Gesellschaft hilft, in Frieden zu leben. Denn nur eine inklusive Gesellschaft gibt dem Extremismus keine Chance.

[KW]

Mercedes-Benz smart

Scharfe Kurven.

Weil wir lieben, was wir tun.

Strauß Auto erleben.

Autohaus Karl Strauß 2000 Stockerau • Hornerstr. 87
Tel.: 02266 / 71 555
www.karl-strauss.at

Lebenslauf

Ludwig Breichner

- 1962 geboren in Wien, verheiratet
- seit 1985 in Korneuburg
- 1983-2009 Mitarbeiter bei Austria Tabak
- 1998-2010 Mitglied des Gemeinderats der Stadtgemeinde Korneuburg
- seit 1.1.2010 Berufsunfähigkeitspension
- seit Nov. 2021 Behindertensprecher der Stadt Korneuburg



Ludwig Breichner, Behindertensprecher der Stadt Korneuburg

Weltstillwoche

Seit 1991 findet auf Initiative der World Alliance Breastfeeding Action jährlich die Weltstillwoche statt. Auch in der Stadtgemeinde Korneuburg nimmt diese Woche einen wichtigen Platz ein, um zu informieren und auf das Angebot der mobilen Kinderkrankenschwester hinzuweisen.

Alle fünf Sinne des Säuglings werden angeregt

Stillen fördert nicht nur die Bindung zwischen Mutter und Kind, sondern bietet dem Säugling auch physiologisch gesehen Vorteile, wie die Aufnahme von Schutzstoffen über die Muttermilch oder die Anregung aller fünf Sinne. Für die Mutter wird die Rückbildung nach der Entbindung beschleunigt.

Alle Mütter mit Hauptwohnsitz in Korneuburg können schon während der Schwangerschaft ein kostenloses Still-Informations-Gespräch mit der IBCLC-Stillberaterin Michi Neumayr in Anspruch nehmen. Nach der Entbindung gibt es die Möglichkeit, sich in der wöchentlichen Still-Gruppe zu vernetzen und auszutauschen.

Treffpunkt ist jeden Freitag in der Praxis-Gemeinschaft Augustinergarten 15 in Korneuburg, sowie jeden Donnerstag in der Praxisgemeinschaft Sator in Bisamberg, jeweils von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten. Am 2. und 4. Dienstag im Monat wird auf der BH Korneuburg das kostenlose Wiegen im Rahmen der Mutterberatung angeboten.



Weltstillwoche: Sabrina Ruzha mit Baby Noah, GR Bernadette Haider-Wittmann, Michaela Neumayr, 1. VBGM Helene Fuchs-Moser, GR Elke Setik und Katharina Vranek mit Baby Kiara präsentieren Informationen zur Weltstillwoche und den prall gefüllten Rucksack für Neugeborene.

Anmeldung und Informationen direkt bei Michaela Neumayr unter 0 699/102 96 848 oder michaela.neumayr@korneuburg.gv.at

Advent:
Mo - Do 7:00 - 12:00 + 13:00 - 17:00
Freitag & Samstag:
9:00 - 12:00
14:00 - 17:00

SCHENKEN, DEKORIEREN UND WOHNEN

Es weihnachtet ...

- ★ (Duft)Kerzen, Kerzenständer & Servietten
- ★ Weihnachtliche Deko-Stücke
- ★ Leuchten, Lampen, Kissen, & Plaids
- ★ Vasen & edle Dekostücke
- ★ Konsolen & Tischchen
- ★ Spiegel & Solitär Möbel
- ★ feines Tafelgeschirr von PiP Studio
- ★ Schmuck & Handtaschen
- ★ und vieles mehr ...

rund um die Uhr im Webshop
www.behaaglich.at

2111 HARMANNSDORF, HARMANNSDORFERSTRASSE 13 (NEBEN KFZ HAAG)

♥ WWW.BEHAAGLICH.AT ♥ [f behaaglich](https://www.facebook.com/behaglich)

Blackout - Stromausfall! Was tun?

Vortrag und Diskussion mit dem Zivilschutzverband NÖ

- Was ist ein Blackout?
- Wie wahrscheinlich ist ein Blackout?
- Wie kann ich mich persönlich vorbereiten?

Uhrzeit: 18:00 Uhr
Ort: Großer Sitzungssaal im Rathaus
Hauptplatz 39, 2100 Korneuburg
Eintritt frei!

Donnerstag

10

November

Wie's weitergeht, wenn alles steht...

Der Zivilschutzverband informiert wie es zu einem Blackout kommen kann und welche Vorsorgemaßnahmen getroffen werden können. Ziel ist es, Bewusstsein zu schaffen, was im Ernstfall zu tun ist und wie man sich im Vorfeld auf ein autarkes Leben für mehrere Tage vorbereiten kann.

korneuburg.gv.at

Schmiede – Zukunft und Arbeit

Erfolgreicher Tag der offenen Tür am 3.10.2022

Das Projekt „Schmiede – Zukunft und Arbeit“, das sich aus dem vom AMS Niederösterreich (AMS NÖ), dem Land Niederösterreich (Land NÖ) und der Stadtgemeinde Korneuburg finanzierten Vorgängerprojekt „Alte Schmiede“ entwickelt hat, öffnete am Montag, den 3. Oktober die Pforten.

Projektleiterin Alexandra Wohlers und Stellvertreterin Patrizia Lindner präsentierten die unterschiedlichen Arbeitsbereiche (Grünraum und Anzündholz, Bücherei, Sortiertätigkeiten), einen Film über das Projekt mit vielen spannenden Interviews, das Schulungs- und Weiterbildungsprogramm mit Schwerpunkt Gartenpädagogik (inkl. Fotos), sowie Kreativprojekte „Gemeinsam wachsen mit der Schmiede“. Da eine Neugestaltung der Innenräume im Jahr 2021 durchgeführt wurde, hat man in diesem Jahr im Eingangs- und Außenbereich farbliche Highlights gesetzt und diesen begrünt. Die Besucher:innen erhielten abschließend Wintergemüse-Setzlinge als Symbol für gemeinsames Wachstum und persönliche Weiterentwicklung.

Ziel der „Schmiede – Zukunft und Arbeit“ ist, Menschen nach langer Arbeitslosigkeit

durch entsprechende unterstützende Maßnahmen eine Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Die Förderung erfolgt über das AMS NÖ, die Stadtgemeinde Korneuburg und das Land NÖ. Geboten werden Schulungsprogramme, Arbeitserprobungen in allen Tätigkeitsbereichen sowie unterschiedliche Projektarbeiten und sozialarbeiterische Unterstützung.

Die Vereinsvorsitzende, Vizebürgermeisterin Helene

Fuchs-Moser, bedankte sich herzlich für die überragende Arbeit der Projektleiterin und ihres Teams und hob ganz besonders die gute Zusammenarbeit mit dem AMS NÖ, dem Land NÖ und der Stadtgemeinde hervor.

Bürgermeister Christian Gepp zeigte sich erfreut: „Wir erleben eine professionelle und erfolgreiche Umsetzung der angestrebten und in den Fördervereinbarungen festgeschriebenen Ziele, danke für

die hervorragende Zusammenarbeit.“

Der Geschäftsführer des AMS NÖ, Sven Hergovich, und Landesrat Martin Eichinger zeigten sich beeindruckt, weil das Thema Beendigung von Langzeitarbeitslosigkeit dem AMS NÖ und der Landesregierung Niederösterreich ein großes Anliegen ist.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://s-z-a.at/site/index.html>.



Schmiede – Zukunft und Arbeit: Über die erfolgreiche Zusammenarbeit freuen sich Nicole Radlmüller (AMS NÖ), Daniela Stampfl-Walch (Land NÖ), Mario Danler (AMS NÖ), Jutta Mattersberger (AMS Korneuburg), LR Martin Eichtinger, Sven Hergovich (GF AMS NÖ), Vize-BGM Helene Fuchs-Moser (Vereinsvorsitzende), Patrizia Lindner (Stv. Projektleitung), Projektleiterin Alexandra Wohlers, STR Matthias Wobornik, BGM Christian Gepp, GR Christopher Kremlicka, STR Martin Peterl, GR Waltraud Wobornik und GR Bernd Herzog.

Foto: Sophia Aigner

BESTATTUNG

ried 
seit 1957

0-24 Uhr 01 270 1907
www.trauerfeier.info

...für einen würdigen Abschied!



Erde



Natur



Wasser



Feuer

Erinnern, um nicht zu vergessen!

Enthüllung der jüdischen Gedenktafel und Festakt im Rathaus Korneuburg

Einst existierte in Korneuburg eine kleine, sehr aktive jüdische Gemeinde, die an der Entwicklung der Stadt beteiligt war. Diese wurde mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten zerstört und ihre Mitglieder gedemütigt, beraubt und teilweise in Konzentrationslager deportiert und ermordet.

Über Initiative des Museumsvereines wurde am Nachmittag des 2. Oktober am Jüdischen Friedhof eine Gedenktafel für die 28 jüdischen Opfer der Shoah enthüllt. Anschließend setzte man den Festakt im Großen Sitzungssaal im Rathaus fort.

Ein Mahnmal für heutige Generationen ...

Bürgermeister Christian Gepp

Der Initiator Klaus Köhler sprach in seiner Rede über den Sinn der Gedenktafel am Friedhof: „Diese Gedenktafel soll die Namen der Opfer sichtbar machen und Ihnen zumindest symbolisch eine Grabstelle geben.“

Bürgermeister Gepp dazu: „Es soll ein Mahnmal für die heutige Generation sein, damit sich solche Verbrechen nicht wie-



Erinnern um nicht zu vergessen: GR Peter Schindler, GR Waltraud Wobornik, GR Thomas Pfaffl, STR Andreas Minnich, Initiator Klaus Köhler (Museumsverein Korneuburg), Dezioni Dawaraschwili (Vizepräsident der Wiener Kultusgemeinde), Bürgermeister Christian Gepp, 2. VBGM Gabriele Fürhauser, GR Erik Mikura, STR Peter Martin Peterl, GR Markus Hartleben, GR Alexander Bruny und Stadtpfarrer Stefan Koller bei der feierlichen Enthüllung der jüdischen Gedenktafel.

derholen.“ Der Vizepräsident der Wiener Kultusgemeinde, Dezioni Dawaraschwili, zeigte sich betont zufrieden über diese Gedenkveranstaltung und das Engagement der Stadt Korneuburg.

Die musikalische Untermauerung übernahm das Solis-

tenensemble des Wiener Jüdischen Chors unter Leitung von Roman Grinberg. Finanziell wurde dieses Erinnerungsprojekt durch die Stadtgemeinde Korneuburg, den Nationalfonds der Republik Österreich und die Raiffeisenbank Korneuburg unterstützt.

Der Museumsverein hat dazu die Sonderausstellung „Jüdische Bürger und Bürgerinnen in Korneuburg/Stockerau 1848–1938“ gestaltet. Die Eröffnung erfolgte zur Langen Nacht der Museen und die Ausstellung kann nun zu den Öffnungszeiten des Stadtmuseums besucht werden.



ABHOLUNG – KREMIERUNG
ERDBESTATTUNG – URNEN
SÄRGE – GRABZUBEHÖR
TIERFRIEDHOF
ABHOLDIENST 0664 230 6284
www.tierbestattungen.at

Wir sind da, wenn Freunde gehen.

Hallenbadsaison im Florian-Berndl-Bad



Seit 3. Oktober kann man wieder im Florian-Berndl-Bad in das warme Wasser im Hallenbad ein- und abtauchen.

Da das Angebot des Fröhschwimmens sehr gut angenommen wurde, wird es trotz der hohen Energiepreise weitergeföhrt. Die Eintrittspreise mussten im Vergleich zum Winter 2021/2022 um rund 8–10% erhöht werden. Die finnische Außensauna mit 35 Sitzplätzen und die gesamte Sauna-

landschaft bleibt zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo.–Fr.: 13:00–22:00 Uhr
und Sa./So./Feiertag: 11:00–22:00 Uhr.

Rückblick Sommersaison

Im Zeitraum von Juni bis September wurden rund 95.300 Besucher:innen empfangen. Es fanden zahlreiche Veranstaltungen,

wie die Radio-NÖ-Bädertour statt, und die Kinder wurden in der Kinderbetreuung von angehenden Kindergärtner:innen betreut und konnten malen, spielen und basteln. Durch die Ausweitung der Parkpickerlzonen in Wien seit März wurden mehr Besucher:innen aus der Bundeshauptstadt empfangen.

Öffnungszeiten Florian-Berndl-Bad

Mo.: 13:00–22:00 Uhr
Di.: geschlossen
Mi.–Fr.: 6:30–22:00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 8:00–22:00 Uhr
Details und Öffnungszeiten finden Sie unter:

<https://berndl-bad.at/>

SOZIALES

„Nein“ zu Gewalt gegen Frauen!

Gewalt gegen Frauen ist kein Problem der Frauen, es betrifft die gesamte Gesellschaft, da Gewalt in allen Teilen in den unterschiedlichsten Formen und Situationen auftritt.

Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine Beratung (in verschiedenen Sprachen) mit einer Frauen- und Mädchenberatungsstelle sein. Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich. Frauenberatungsstellen finden Sie in allen Landesteilen von Niederösterreich. Frauenhäuser bieten Schutz und Unterkunft für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen. Das Gewaltschutzzentrum unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.

Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.

Die Karte gibt einen Überblick über die Hilfseinrichtungen in Niederösterreich.



Im akuten Notfall rufen Sie bitte die Polizei 133

● Rufen Sie das NÖ Frauen-telefon 0800 800 810 oder die Frauenhelpline gegen Gewalt: 0800 222 555 (0–24 Uhr)

● Holen Sie sich Unterstützung und Beratung unter www.frauenberatung-noe.at, auch wenn noch nichts vorgefallen ist und Sie einfach nur ein schlechtes Gefühl haben.



Besserer Service ist schwer zu finden ...



Unterhaltungselektronik

SAT-Anlagen

Alarmanlagen

Weißware

Computer



AUDIO – VIDEO – SAT
NEUMEYER GES.M.B.H,
Peter-Paul-Straße 42, 2201 Gerasdorf
0 22 46/24 59 · www.neumeyer.at
E-Mail: office@neumeyer.at



Ing. Benedikt Neumeyer

Umfassende medizinische Betreuung im Landesklinikum Korneuburg

Die Stadtgemeinde Korneuburg freut sich über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Landesklinikum, in dem medizinische Versorgung für die Bevölkerung garantiert wird, Leben gerettet, Unterstützung geboten und Fürsorge geleistet werden.

Beeindruckende Zahlen

Das Landesklinikum am Wiener Ring 3-5 versorgt jährlich mehr als 7.500 Patient:innen stationär, es werden rund 110.000 ambulante Behandlungen durchgeführt. Insgesamt gibt es über 170 Betten auf sechs Abteilungen und einem Institut, in dem Patient:innen medizinisch und pflegerisch optimal betreut werden. Besonders hervorzuheben ist das Beckenbodenzentrum Korneuburg, hier werden komplexe Erkrankungen mit einem interdisziplinären Team aus Chirurgie, Gynäkologie, Neurologie, Urologie und physikalischer Medizin behandelt.

Im Jahr 2021 fanden im Landesklinikum Korneuburg 657 Geburten auf der Geburtsstation statt. In den vergangenen beiden Jahren der Pandemie standen alle 850 Mitarbeiter:innen des Landesklinikums unter großem Druck, es wurden viele Abläufe und Strukturen verändert und der schwierigen Situation angepasst sowie zahlreiche Herausforderungen hervorragend bewältigt.

Qualitativ hochwertig, modern und sicher

Bürgermeister Christian Gepp zeigt sich erfreut: „Danke für die tolle Zusammenarbeit und großen Respekt und Wertschätzung für die hervorragende Arbeit. Wir freuen uns, dass hier die Versorgung und Betreuung der Bevölkerung so qualitativ hochwertig, modern und sicher geleistet wird.“

Weitere Informationen finden Sie unter:
<https://korneuburg.lknoe.at/>



Landesklinikum Korneuburg, Regionalbericht 2021: BGM Christian Gepp, Prof. Dr. Martin Imhof (Abteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe), kaufmännischer Direktor Dipl. KH-BW Anton Hörth, Mag. Katja Sacher, BSc (GF der Gesundheit Weinviertel GmbH), Doris Slama, MSc (stv. GF der Gesundheit Weinviertel GmbH), stv. Pflegedirektorin Melanie Mantler, MSc, kaufmännische Standortleitung Dipl. KH-BW Brigitte Straub und STR Andreas Minnich zeigen sich erfreut über die erfolgreiche Zusammenarbeit.



bürotechnik heinisch
Funktioniert. Immer.



- Hard- & Software
- Netzwerk- &
- Server-Lösungen
- Kopiersysteme
- Drucker
- Telefonanlagen
- Service
- Verkauf
- Zubehör

2000 Stockerau
J. Schidla-Gasse 1

Telefon: (02266) 617 57
Internet: www.heinisch-edv.at



WIR IMPFEN. OHNE ANMELDUNG.

Schützen Sie sich selbst,
Ihre Kinder und Enkelkinder
durch eine Impfung.

Der Impfbus kommt!

Mittwoch, 16. November 2022
Mittwoch, 7. Dezember 2022

15:00 - 18:00 Uhr

STANDORT:
SEFRA-PARKPLATZ
Hauptplatz 38
2100 Korneuburg



www.impfung.at

Sport- und Kreativmittelschule mit sportlichen Highlights

Die Sportschüler:innen der ersten und zweiten Klassen nahmen am Lidl-Lauf im Donaupark/Wien teil. Lidl-Läufe finden in allen Bundesländern statt und die jeweils ersten 25 Kinder jedes Wettbewerbs können sich dabei für das Österreichfinale qualifizieren.

Die jungen Sportler:innen zeichnete vor allem starker Teamgeist und eine große Einsatzbereitschaft aus und Teilnehmerfelder mit weit mehr als 200 Läufer:innen pro Jahrgang forderten die jungen Sportler:innen in jeglicher Hinsicht. Die 1.650 Meter lange Strecke konnten die Schüler:innen dennoch mit Bravour meistern und drei Schüler:innen der Sportmittelschule dürfen im Frühjahr an den Finalbewerben in der Steiermark teilnehmen.

Fahrradtechniktraining fordert Geschicklichkeit

Im September 2022 hatten die Sportschüler:innen der 3b und 3c die besondere Gelegenheit, bei einem Techniktraining ihre Fertigkeiten am Fahrrad unter Beweis zu stellen und zu festigen.

Robin Fraißl vom Korneuburger Verein „Union Bikerei“ stellte dafür abwechslungsreiche Übungen zusammen, die teilweise schwieriger waren, als sie aussahen. Am Gelände des Robinsonspielplatzes verbesserten die motivierten Radler:innen ihre Haltung am Rad, die Innenlage beim Kurvenfahren, das Balancegefühl beim langsamen Fahren und beim Stehen am Rad. Die richtige Technik beim Überfahren von Hindernissen wurde ebenfalls trainiert und die Schüler:innen wurden

deutlich versierter im Umgang mit ihrem Bike.



Fahrradtricks: Robin Fraißl leitete das Techniktraining mit den Sportschüler:innen.



Sportliches Highlight: Erfolgreiche Teilnahme der Burschen und Mädchen am LIDL-Lauf.

Neues aus der Musik- und Kreativmittelschule

„Wo liegt dein Potenzial und welche Schule mit 14?“ Unter diesem Motto besuchten im Rahmen der Berufsorientierung die Schüler:innen der 4aMK, 4bM und 4cMK der Musik-/Kreativ-Mittelschule Korneuburg am 6. Oktober die „Check4you“-Bildungsmesse im Z2000 in Stockerau.

Dort konnten man sich interessensorientiert ein Bild über mögliche weiter-

führende Schulen sowie die Vielfalt an Lehrberufen und Bildungswegen nach der Pflichtschule machen. Es durfte auch manch Berufsspezifisches ausprobiert werden. Die Schüler:innen waren vom vielfältigen Angebot, das eine Ergänzung zu den zahlreichen schulischen Berufsorientierungsangeboten darstellte, begeistert. So manche Bildungs- und Berufswegentscheidung steht schon fest.



Bildungsmesse: Michael schnuppert in einen elektrotechnischen Beruf hinein.

Saisonhighlights des URC Bikerei

Auf ein erfolgreiches Sportjahr 2022 kann das Union Radclub Bikerei/VLOW Racing-Team, das zweitbeste Nachwuchsteam in Österreich, zurückblicken. Die Vielseitigkeit im Radsport zeichnet die jungen Mountainbiker:innen aus. Nicht nur in der Hauptdisziplin Cross Country (XCO) mischte der Korneuburger Verein ganz vorne mit, sondern auch im Enduro, Downhill und auf der Straße.

Medaillenregen

Bei den österreichischen Meisterschaften gingen gleich sechs Medaillen nach Korneuburg. Florian Kliem holte sich bei den Junioren überraschend den österreichischen Meistertitel im Enduro (Stage Race). Über Bronze freute sich Fiona Kliem bei den Eli-

te Damen, die sich bereits im Jänner Bronze im Querfeldein holte. Alina Weinstabl finishte auf Rang 5. Zwei Wochen später glänzte Lucas Kraus (U17) mit Silber im Downhill. Das Nachwuchstalent Felix Kraus (U13) holte sich Silber auf der Straße und Bronze im Cross Country Eliminator.

Bei den Landesmeisterschaften brillierten die Nachwuchsfahrer:innen mit siebenmal Gold, fünfmal Silber und dreimal Bronze. Mit dem Landesmeistertitel kürten sich Felix Kraus (XCO, Enduro), Elena Kokes und Lucas Kraus (XCO), Markus Moser (Enduro), Fiona Kliem (XCO) sowie Jonathan Krammer (XCO). Vizelandesmeister wurden Felix Kraus (Straße), Tobias Gröbl (XCO), Markus Moser (XCO), Maxi Anzböck und Elena Kokes (Enduro). Tobias Gröbl (Enduro),



Das Team der Bikerei zeigt sich zufrieden mit dem erfolgreichen Sportjahr: 2. Reihe (v.l.n.r.) Sebastian Gröbl, Maxi Anzböck, Markus Moser, Felix Kraus, Tobias Gröbl, David Holzschuh, Leonie Fraißl, Fiona Kliem, Elena Kokes und Robin Fraißl und in 1. Reihe: Christian Kraus (Trainer), Lucas Kraus, Leonhard und Kilian Nagl, Felix Kuce-ra, Dominik Schnitzer und Stefan Kliem (Trainer, Obmann) Foto: Bikerei

Dominik Schnitzer (XCO) und Lucas Kraus (Enduro) fuhren auf Platz 3.

Im Austria Youngsters Cup räumten die U13-Burschen ab. Tobias Gröbl holte sich Bronze und knapp dahinter landete Felix Kraus auf

Platz 4. In der U17 schafften es Maxi Anzböck und Lucas Kraus auf die Plätze 7 und 8.

Mit dem Aufstieg in die Altersklasse U23 startete die 19-jährige Fiona Kliem heuer erstmals bei UCI MTB World Cups.

Leistung mit Handschlagqualität

Elektro EHN

Eduard Rösch Straße 1/Top 85, 2000 Stockerau
Tel.: 0676 797 1 999 www.elektro-ehn.at

Heilbutt & Rosen "Still, still, still"

Das neue Weihnachtsprogramm mit Theresia Haiger und Helmuth Vavra, begleitet von Berthold Foeger am Piano. Ein kabarettistischer Beitrag zur schönsten Zeit des Jahres!

Samstag 26 November

Uhrzeit: 20:00 Uhr
Ort: Stadtsaal Korneuburg
Hauptplatz 31-32, 2100 Korneuburg

Kartenpreise:
1. KAT. €32,00 / 2. KAT. €30,00 / 3. KAT. €28,00

still, still, still

Wenn Sie krampfhaft nach einem tauglichen Mittel suchen, um doch endlich in Weihnachtsstimmung zu kommen, kann ihnen geholfen werden. Denn nach dem Besuch des neuen Weihnachtsprogrammes von Heilbutt & Rosen werden Sie erkennen: Weihnachten ist doch die schönste Zeit im Jahr.

Karten sind im Bürgerservice Korneuburg oder online unter eventjet.at erhältlich. Tel: 02262 770-411, 412 oder 415

korneuburg.gv.at

KORNEUBURG

Erfolgreiche Landesmeisterschaften

Bei den Landesmeisterschaften 2022 konnte sich der Korneuburger Ruderverein Alemannia mit 14 Landesmeistertiteln und dem begehrten Vereinspokal wieder als erfolgreichster Ruderverein Niederösterreichs präsentieren.

24 aktive Ruder:innen der Alemannia haben NÖ am 15. und 16. Oktober beim zweitägigen Saisonhöhepunkt auf der Alten Donau überaus erfolgreich vertreten. Die meisten von ihnen haben erst heuer mit dem Rudersport begonnen. Umso beachtlicher sind die erzielten Erfolge. In manchen Rennen konnte neben der Goldmedaille sogar zusätzlich Silber und Bronze gewonnen werden.

In den letzten Wochen und Monaten haben die jungen Sportler:innen unter der Führung eines engagierten Trainerstabs hart gearbeitet und fast täglich trainiert.

„Neben den vielen Medaillen freut uns ganz besonders, dass wir dieses Jahr die Rennmannschaft auf über 20 Jugendliche ausbauen konnten, die sich gegenseitig motivieren, unterstützen, anfeuern und gemeinsam Spaß haben. Es ist einfach schön zu sehen, wie viel Begeisterung die Jugendlichen für unseren wunderschönen Rudersport mitbringen. Wir gehen also alle mit hoher Motivation und vielen Plänen in das nun beginnende Wintertraining“, zeigt sich Obfrau Isabella Kremnitzer begeistert.

Bei den Landesmeisterschaften waren auch die beiden arrivierten „Aushängeschilder“ der Alemannia mit dabei, die der nachkommenden Jugend als Vorbild und Ansporn dienen. Allen voran Harald Steininger, der bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften im Männer Einer eine Bronzemedaille erkämpfte und Österreich als Ersatzmann bei den Weltmeisterschaften in Tschechien vertreten durfte, sowie Chiara Halama, die bei den European University Championships in der Türkei 2 Silbermedaillen gewann und eine Top-15-Platzierung bei der Coastal Rowing-Weltmeisterschaft in Wels erzielte. Wir gratulieren!

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.ruderverein-alemannia.at/>



Erfolgreiche Landesmeisterschaften: Das Team des Korneuburger Rudervereins freut sich mit Jubel und Begeisterung über die erfolgreichen Landesmeisterschaften im Oktober.

Foto: KRV

**Ihr Partner für Ihr
neues Zuhause**

**baudesign
immobilien**



www.baudesign-immobilien.at





SCHULEINSCHREIBUNG



Die Schuleinschreibung findet am **21. Jänner 2023** von **8:00 bis 12:00** in der Volksschule Korneuburg, Bankmannring 21, statt.

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis 1. September 2023 das 6. Lebensjahr vollenden werden.

Einzuschreiben sind alle Kinder, die in Korneuburg gemeldet sind, auch wenn sie die Volksschule nicht in Korneuburg besuchen werden. **Die Kinder sind bei der Einschreibung persönlich vorzustellen!**

Alle Eltern, deren Kinder schulpflichtig sind, erhalten eine schriftliche Einladung mit FIXER Terminvorgabe (Uhrzeit, Klassenraum) durch die Schulleitung.

Bitte bringen Sie Folgendes zur Einschreibung mit:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes beziehungsweise des Erziehungsberechtigten
- Meldezettel des Kindes
- im Bedarfsfall Nachweis der Erziehungsberechtigung Stammbblatt (ausgefüllt)
- Elternfragebogen (ausgefüllt) e-card des Kindes
- Übergangsportfoliomappe aus dem Kindergarten
- eventuell vorhandene Befunde

Die Kinder werden in folgender Volksschule eingeschrieben:

Mädchen: Volksschule 1

Maria Wottawa

Direktorin Volksschule 1

Tel: 0 699/16 45 14 72

E-Mail: vs.korneuburg-1@noeschule.at

Buben: Volksschule 2

Andrea Zöchling

Direktorin Volksschule 2

Tel: 0 699/16 45 14 73

E-Mail: s312101@noeschule.at



Martinsfest

Am **12. November 2022**
Beginn: **17:00 Uhr**
Auf der Pfarrwiese
(Eingang: Kirchenplatz 1 und Bankmannring gegenüber NMS,
2100 Korneuburg)

Wortgottesdienst
Martinsspiel
-
Laternenumzug zum Hauptplatz
-
Kipferl und Punsch



Einladung zum Elterninformationstag

für die Eltern der SchulanfängerInnen

Die SchulanfängerInnen besuchen im Frühjahr mit dem Kindergarten die Volksschulen zum Schnuppertag.

Wann: 2.12.2022, 09:00-11:30 Uhr

Wo: Volksschulen 1 und 2 Korneuburg, Turnsaal

Ablauf:

- **09:00-10:00 Uhr:** Allgemeine Informationen zu den Volksschulen und der Schulischen Nachmittagsbetreuung (Turnsaal)
- **10:00-11:00 Uhr:** Schulrundgang (VS1, VS2, Schulische Nachmittagsbetreuung)
- **11:00-11:30 Uhr:** Zeit für individuelle Fragen (Turnsaal)

VD Maria Wottawa
Volksschule1

VD Andrea Zöchling
Volksschule 2



Marie Bieger
Leitung Freizeittel der
Schul. Nachmittagsbetreuung



Nov. 2022

09

Mi., 09.11.2022
19:30 Uhr

GWÖLB Live: Max Greger jr. & Heini Altbart.

Jazz & Swing & Blues. Der Pianist und Sänger Max Greger jun. ist auf allen großen Bühnen in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu Hause.

Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, Eintritt: 20,00 €.

10

Do., 10.11.2022
18:00 Uhr

Vortrag „Blackout: Wenn in Korneuburg das Licht ausgeht“

Der Zivilschutzverband informiert, wie es zum Blackout kommen kann und welche Vorsorgemaßnahmen getroffen werden können. Ziel ist, Bewusstsein zu schaffen, was im Ernstfall zu tun ist und wie man sich im Vorfeld auf ein autarkes Leben für mind. 10 Tage vorbereiten kann.

Rathaus Korneuburg, Gr. Sitzungssaal, Beginn 18:00 Uhr, Eintritt: frei!

11

Fr., 11.11.2022
11:11 Uhr

Narrenwecken am Hauptplatz

Der Fasching beginnt um 11:11 Uhr am Korneuburger Hauptplatz und der Faschingsverein lädt zum Feiern ein. „Ratti Ratti!“, Eintritt ist frei!

12

Sa., 12.11.2022
19:30 Uhr

GWÖLB Live: 4some swing featuring Evi Schwarzl.

Sie kommen wieder ins Gwölb, die vier Herren von 4some swing, und sie bringen

nicht nur eine ganze Menge Swing, Blues und Jazz-Evergreens aus dem Great American Songbook mit, sondern dürfen auch dieses Mal wieder bei etlichen Songs Evi Schwarzl mit ihrer jazzigen Stimme begleiten.

Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, Eintritt: 16,00 €.

17

Do., 17.11.2022
19:00 Uhr

Gulda & Karmon: „Spirit of Hope“

Lieder von Weisheit, Frieden und Spiritualität mit Shira Karmon und Paul Gulda.

Rathaus Korneuburg, Gr. Sitzungssaal, Beginn: 19:00 Uhr, Eintritt: VVK 18,00 € und Abendkassa: 20,00 €.

18

Fr., 18.11.2022
19:00 Uhr

Vortrag „Korneuburg vor 100 Jahren: Von der Monarchie zur Republik“

In Anlehnung an die Ausstellung zum Bezirksfest werden ausgewählte Ereignisse aus den Jahren 1918 bis 1922 behandelt, die zeigen, mit welchen Herausforderungen die Menschen in diesen schwierigen Jahren konfrontiert waren. Anmeldung unter museum@museumsverein-korneuburg.at

Rathaus Korneuburg, Gr. Sitzungssaal, Beginn 19:00 Uhr, Eintritt frei!

19

Sa., 19.11.2022
19:30 Uhr

GWÖLB Live: Generation Blue.

Die Wiener Kult-Band Neighbourhood Blue hat sich mit der Münchner Sängerin Emilia Lou verstärkt und startet nun unter neuem Namen „Generation Blue“ wieder voll durch. Premiere!

Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, Eintritt: 18,00 €.

23

Mi., 23.11.2022
18:00 Uhr

Informationsver- anstaltung „Selbst- bestimmt Wohnen“

Fragen zu neuen Wohnformen, den Bedürfnissen von Korneuburger:innen sowie weitere Fragen zur Zukunft des Wohnens sollen zum gemeinsamen Austausch anregen.

Rathaus Korneuburg, Gr. Sitzungssaal, Beginn 18:00 Uhr, Eintritt frei!

23

Mi., 23.11.2022
19:30 Uhr

GWÖLB Live: INZEPTION.

Die außergewöhnliche LED ZEPPELIN-Tribute-Show. Das erklärte Ziel von Inzeption ist es, den Sound und das Live Feeling von Led Zeppelin auf die Bühne zu bringen. Einlass 18:00 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr, Eintritt: 19,00 €.

26

Sa., 26.11.2022
20:00 Uhr

Heilbutt & Rosen “Still, still, still“

Das neue Weihnachtsprogramm mit Theresia Haiger und Helmuth Vavra, begleitet von Berthold Foeger am Piano. Ein kabarettistischer Beitrag zur schönsten Zeit des Jahres! Stadtsaal Korneuburg, Beginn: 20:00 Uhr, Eintritt ab 28,00 €.

27

So., 27.11.2022
10:00 Uhr

Matinée im Advent

Klassisches Konzert mit Werken von Antonio Vivaldi, Béla Bartók, Johannes Brahms und anderen. Es spielen für Sie Johannes Münzner: Akkordeon, Jacqueline Roscheck: Violine, Celine Roscheck: Violine, Christian Roscheck: Kontrabass.

Rathaus Korneuburg, Gr. Sitzungssaal, Beginn: 10:00 Uhr, Eintritt: freiwillige Spende.

27

So., 27.11.2022
17:30 Uhr

Eröffnung Korneu- burger Adventmarkt

Der Korneuburger Adventmarkt mit Kunsthandwerksstände, Gastronomie, Kinderprogramm und Musikveranstaltungen.

Hauptplatz Korneuburg, Eröffnung: 17:30 Uhr.

Dez. 2022

01

Do., 01.–22.12.2022
17:00–22:00 Uhr

GWÖLB: Weihnach- ten in der Laube.

Nach dem Erfolg der letzten Jahre bringt der „Zauber in der Laube“ weihnachtliche Stimmung mit einem kleinen, aber sehr feinen Adventmarkt. Von Dienstag bis Samstag bieten Künstler:innen verschiedenste handwerklich erzeugte Produkte aus Österreich an.

Geöffnet: 17:00–22:00 Uhr, Eintritt: frei.

02

Fr., 02.12.2022
18:00 Uhr

Lesung „Ohrenschmaus“

Chris Pichler und Florian Jung, lesen aus den bisherigen Siegerwerken des Literaturpreises „Ohrenschmaus“. Stadtbücherei Korneuburg, Beginn 18:00 Uhr, Anmeldung in der Pfarrbibliothek oder unter 0 664/73 35 96 40.

03

Sa., 03.12.2022
16:00 Uhr

Lesung „Trotzdem - eine Lebensgeschichte“

Ludwig Breichner liest aus seinem ersten Buch. Ägydiussaal in kath. Pfarre, Beginn 16:00 Uhr, Anmeldung in der Pfarrbibliothek oder unter 0 664/73 35 96 40.

GULDA & KARMON "Spirit of Hope"

Sopranistin Shira Karmon (Israel) und Pianist Paul Gulda tragen stimmungsvolle Lieder unter dem gemeinsamen Schwerpunkt Spiritualität, Zusammenleben und Frieden vor und setzen dabei jüdische Erfahrungswelten in Beziehung mit einer nicht-jüdischen Umgebung.

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Grosser Sitzungssaal (Rathaus)
Hauptplatz 39, 2100 Korneuburg

Kartenpreise:

VVK: €18,00 (ABENDKASSA: €20,00)

Donnerstag

17

November

Fotocredit: Larisa P | adobe.com



(c) Josef Avila

Spirit of Hope

Die Bandbreite von Beethoven und Mozart (über jiddische Volkslieder, Werke von Berg, Schönberg, Bernstein), bis hin zu aktuellen Kompositionen, darunter auch Eigenkompositionen von Paul Gulda, verweist auf die universelle Bedeutung von Hoffnung und Frieden.

Karten sind im Bürgerservice Korneuburg oder online unter eventjet.at erhältlich. Tel: 02262 770-411, 412 oder 415

In Zusammenarbeit mit der Musikfabrik NÖ

korneuburg.gv.at



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



KOR
NEU
BURG